

Presse-Information

6. Internationaler André Evard-Preis für konkret-konstruktive Kunst

Ausstellungsdauer: 04.12.2021 – 27.02.2022

Vernissage: 3. Dezember 2021, 19:00 Uhr

Bereits zum **6. Mal** vergibt die **kunsthalle messmer** einen der **weltweit wichtigsten** Kunstpreise im Bereich der **konkret-konstruktiven Kunst**. Für den diesjährigen Preis haben sich über **500 Künstler aus 47 verschiedenen Ländern** beworben, womit die Ausstellung wieder **international** breit aufgestellt ist. Das Preisgeld in Höhe von **10.000 Euro** wird unter den Künstlern der drei überzeugendsten Werke der Ausstellung aufgeteilt, außerdem wird es einen Publikumspreis geben. Die Preisvergabe findet statt am **13. Februar 2022**. Eine **renommierte** Fachjury wird den Sieger des hochdotierten Preises auswählen.

In der Ausstellung werden **103 ausgewählte Arbeiten** auf **internationalem Niveau** präsentiert, wobei diese eine Zusammenfassung der **spannendsten Facetten** der **geometrisch-abstrakten Gegenwartskunst** bietet.

Dieser Preis ist dem Schweizer Künstler **André Evard (1876–1972)** gewidmet. Ab 1913 beschäftigte sich Evard in seiner Malerei mit **geometrischen Abstraktionen**. Er ist damit einer der ersten nicht figurativ arbeitenden Künstlern Europas und zählt zu den **Vorreitern der Schweizer konstruktiv-geometrischen Malerei**.

Der André-Evard-Preis richtet sich an all jene zeitgenössischen Künstlerinnen und Künstler, die sich ebenfalls der konstruktiv-konkreten Kunst verpflichtet haben. Der Preis wird von einer Ausstellung der nominierten Künstler sowie einem Katalog zur Ausstellung begleitet.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog mit biografischen Angaben und Statements der beteiligten Künstler zu ihrem Werk.

Besucherinformation

Öffnungszeiten Di – So, 10 – 17 Uhr

Eintritt 13,50 €, Ermäßigt 11,50 € | Freier Eintritt mit Museumspass

www.kunsthallemessmer.de

Pressekontakt Nicole Lechler M.A.

info@kunsthallemessmer.de | Tel + 49 (0) 7642 920 162 0